

IMMER AM PULS DER ZEIT

Als Mechatroniker bei Erne Fittings

Mit seinem Masterstudium der Mechatronik an der Fachhochschule Dornbirn hat sich Alberto Fernández Alonso interdisziplinäres Wissen aus den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik und Informatik angeeignet. Bei seinem neuen, österreichischen Arbeitgeber kann er das Gelernte direkt gewinnbringend umsetzen.

Um seine Karriere weiter voranzutreiben, hat sich der 34-jährige Spanier Alberto Fernández Alonso dazu entschlossen, seine Heimatstadt O Rosal (Galicien) zu verlassen, um kurzerhand nach Dornbirn zu ziehen. Zur Vertiefung seiner Kenntnisse absolvierte er ein Masterstudium an der Fachhochschule Dornbirn im Fach Mechatronik mit Spezialisierungen auf Robotik, FEM (Finite-Element-Methode) und Struktur- und Strömungssimulationen.

Der interdisziplinäre Studiengang mit Kernkompetenzen aus gleich drei unterschiedlichen Fachbereichen – der Maschinenbautechnik, der Elektrotechnik und der Informatik – war für ihn die perfekte Ergänzung seiner beiden Bachelor-Studiengänge, der Industrietechnik und der Maschinenbautechnik.

Acht volle Jahre hat Alberto in seine drei Studiengänge investiert und sich

damit ein unschlagbares Fundament an fundiertem Fachwissen angeeignet. Das kann er nun seit gut sieben Monaten bei seinem neuen Arbeitgeber Erne Fittings in Schlins mit Gewinn einbringen.

MIT ROBOTIK-SPEZIALISIERUNG ZUM TECHNOLOGY & INNOVATION MANAGER

Albertos Spezialgebiet ist die Robotik, eine Technik, die sich mit dem Entwurf, der Gestaltung, Steuerung, Produktion und dem Betrieb von Robotern auseinandersetzt.

Mit seiner jetzigen Festanstellung als „Technology & Innovation Manager“ wurde ihm bei Erne Fittings von Anfang an viel Verantwortung übertragen. Zu seinem Aufgabengebiet gehören etwa die Ausarbeitung von Automatisierungskonzepten, die Definition von Prozessparametern für den optimalen Anlagenbetrieb sowie die Durchführung der notwendigen Analysen und Berechnungen, um die bestehenden Produktionsanlagen beispielsweise zu optimieren.

„Obwohl die Entscheidungsfindung für große Investitionsprojekte nicht bei mir liegt, habe ich die Verantwortung, zu entscheiden, welche Produkte, Technologien, IT-Ressourcen usw. für das jeweilige Projekt am besten oder am geeignetsten

wären“, erklärt Alberto. Die Auswirkungen seiner Entscheidungen seien dabei unmittelbar sichtbar, so der 34-Jährige, „sie schlagen sich direkt in Produktivitäts- und Qualitätsverbesserungen nieder“.

Auf die Frage, ob es für seinen Werdegang und Beruf besondere Fähigkeiten brauche, ist Alberto davon überzeugt, „dass man mit Anstrengung und Ausdauer alles erreichen kann. Das Wichtigste ist, dass man wirklich mag, was man täglich tut, und dass man auch dann die nötige Motivation aufbringt und den Kampfgeist hat, wenn einmal etwas nicht so läuft.“

Wichtig sei es aber auch, eine offene, freundliche und kontaktfreudige Person zu sein, aber bei Erne Fittings habe man da ohnehin die besten Voraussetzungen. Das Arbeitsklima ist sehr positiv, die Kollegen haben immer ein offenes Ohr und, last but not least, „wenn man eine neue Idee hat, hören einem alle zu“, so Alberto. Wichtige Voraussetzungen für ein gesundes Arbeitsklima, in dem eine chancenreiche Zukunft ein gelebtes Statement sei.



ERNE FITTINGS

- > seit 100 Jahren Experte für fest verschweißbare Rohrleitungsverbindungen in Premium Qualität
- > Produktionsstandorte in Schlins, Mürzzuschlag (AUT), Jubail (Saudi-Arabien)
- > **MitarbeiterInnen:** 389
- > **MitarbeiterInnen Schlins:** 201, davon 5 Lehrlinge
- > **Lehrberufe:** Informationstechnologie – Systemtechnik, Applikationsentwicklung – Coding, Werkstofftechnik, Betriebslogistikkaufmann/-frau

Alberto Fernández Alonso investierte acht Jahre in drei Studiengänge und hat sich damit ein umfangreiches Fundament an fundiertem Fachwissen angeeignet.